

10. Fachtag
Kompetenzzentrum Demenz
für das Land Brandenburg
am 10.07.2025
Tagungshaus Hermannswerder 23 in
14473 Potsdam

Musik und Demenz – Wissenschaft trifft Praxis
Gemeinsam singen, erinnern, leben

Sehr geehrte Damen und Herren,

Musik hat eine einzigartige Kraft – sie weckt Erinnerungen, ruft Emotionen hervor und verbindet Menschen miteinander. Besonders in der Arbeit mit Menschen mit Demenz spielt Musik eine wertvolle Rolle. Doch wie lassen sich wissenschaftliche Erkenntnisse gezielt in die Praxis übertragen?

Wir laden Sie herzlich ein zum **Fachtag „Musik und Demenz – Wissenschaft trifft Praxis“**. Gemeinsam mit Expert:innen aus Forschung und Praxis widmen wir uns aktuellen Themen wie:

- Welche Rolle spielt Musik für Lebensqualität und Wohlbefinden?
- Was bewirkt Musik und Rhythmus?
- Wie kann Musik Pflege und Betreuung unterstützen?
- Was leisten Musiktherapie und Musikpädagogik bei der Gestaltung des Lebens?
- Wie können Konzerte offen und unterstützend gestaltet werden?
- Welchen Beitrag können Chorleiter:innen und Sänger:innen leisten, damit Menschen mit Demenz auch weiterhin im Chor aktiv sein können?

Nutzen Sie die Gelegenheit zum fachlichen Austausch und zur Vernetzung mit Menschen aus den Bereichen Musik, Pflege und Wissenschaft.

Wir laden Sie herzlich zu unserem 10. Fachtag ein.

Wann: am Donnerstag, 10.07.2025, von 09:30 bis 16:00 Uhr

Wo: Tagungshaus Hermannswerder 23 in 14473 Potsdam

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen inspirierenden Austausch!

Wir möchten mit Ihnen einen Überblick über die musikalischen Angebote in Brandenburg entstehen lassen. Bitte bringen Sie dafür Flyer o. Ä. von Ihrer Einrichtung/Organisation mit, den Sie vor Ort an den vorbereiteten Pinnwänden anbringen können.

Programm

- 09:30 Uhr** **Grußwort**
Britta Müller – Ministerin für Gesundheit und Soziales
- 09:45 Uhr** **Einführung „Lebensqualität und Wohlbefinden“**
Sonja Köpf
Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg
im Gespräch mit Menschen mit Demenz
- 10:00 Uhr** **Musik als Ressource**
Studienlage und Anwendungsbeispiele
Prof. Dr. Thomas Wosch
Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt (THWS)
- 10:45 Uhr** **Musik erleben**
Jessica Dienel
Generalsekretärin Landesmusikrat Brandenburg
- Kaffeepause**
- 11:30 Uhr** **Musik in Pflege und Betreuung**
Tabea Thurn – Musiktherapeutin
- 12:15 Uhr** **Essen und Vernetzen**
- 13:30 Uhr** **Workshops**
1. Teilhabe sicherstellen – Musik in allen Lebenslagen
2. Musik und Gesang in Pflege, Betreuung und Gemeinschaft
3. Musiktherapie und Musikgeragogik in der Praxis
- 15:00 Uhr** **Kaffeepause**
- 15:15 Uhr** **Wie geht es weiter? Was können wir im Land Brandenburg auf den Weg bringen**
 - Landesmusikrat Brandenburg
 - Landesmusikakademie Rheinsberg
 - Brandenburgischer Chorverband e.V.
- 16:00 Uhr** **Ende**

Workshop Informationen für das Programm

(bitte melden Sie sich für Ihren Wunschworkshop im Anmeldeprozess an)

Workshop 1: Teilhabe sicherstellen – Musik in allen Lebenslagen

Musik kennt keine Barrieren, wenn Teilhabe bewusst gestaltet wird. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Menschen mit Demenz aktiv an musikkulturellen Angeboten teilnehmen können.

Lernen Sie das innovative Konzept des Nikolaisaal Potsdam kennen, mit dem Konzerte auch für Menschen mit kognitiven Einschränkungen zugänglich und erlebbar werden. Ergänzt wird der Workshop durch einen praxisnahen Erfahrungsbericht, der zeigt, wie Sänger und Sängerinnen mit Demenz weiterhin aktiv am Chorleben teilhaben können.

Moderation: Antje Baselau

Daniella Strasfogel – Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH

René Haase – Brandenburgischer Chorverband e.V.

Workshop 2: Musik und Gesang in Pflege, Betreuung und Gemeinschaft

Musik ist mehr als Unterhaltung – sie kann aktivieren, beruhigen und für Verbindung zwischen Menschen sorgen.

Der Workshop lädt dazu ein, gemeinsam zu entdecken, wie Musik im Umgang mit Menschen mit Demenz eingesetzt werden kann. Er soll Mut machen, es selbst auszuprobieren. Pflege- und Betreuungskräfte sowie eine Sängerin, die an Demenz erkrankt ist, berichten aus ihrem Alltag. Sie laden dazu ein, Erfahrungen zu teilen, voneinander zu lernen und neue Impulse für die eigene Arbeit zu gewinnen.

Moderation: Marie-Therese Schmitz

Johanna Arndt – Sängerin, an Demenz erkrankt

Claudia Veith – Ehrenamtliche - Alltagsunterstützendes Angebotes im Landkreis MOL

Anett Martinu – Mitarbeiterin Beschäftigung - AWO Seniorenzentrum „Am Wald“, Bad Wilsnack

Workshop 3: Musiktherapie und Musikgeragogik in der Praxis

Musik berührt, verbindet und spricht Menschen an. In diesem praxisnahen Workshop zeigen eine Musiktherapeutin und eine Musikgeragogin, wie Musik gezielt in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz eingesetzt werden kann.

Erleben Sie, wie Rhythmus und Klänge helfen können, herausfordernde Situationen zu deeskalieren, Stress abzubauen und neue Zugänge zu den Menschen zu schaffen.

Anhand konkreter Beispiele erfahren und erleben Sie außerdem, wie musikalische Gruppenangebote umsetzbar sind und Lebensfreude bringen.

Moderation: Sonja Köpf

Tabea Thurn – Musiktherapeutin

Rosemarie Link - Musikgeragogin - AMARITA Hohen Neuendorf

Teilnahmebedingungen:

Anmeldung

Ihre Anmeldung nehmen wir mit diesem [Online-Formular](#) entgegen. Anmeldeschluss ist der 23.06.2025.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahmegebühr (inkl. Getränke und Mittagessen) in Höhe von **EUR 70,00 pro Person** überweisen Sie bitte bis spätestens 23.06.2025 auf das Konto der

Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V.

Sozialbank AG

IBAN: DE71 3702 0500 0001 2131 00

BIC: BFSWDE33XXX

Verwendungszweck: FT + Name Teilnehmer:in / Einrichtung

(Bitte unbedingt Verwendungszweck für die Zuordnung Ihrer Zahlung angeben!)

Rechnungen werden nur auf Anforderung erstellt.

(per E-Mail an buero@demenz-brandenburg.de)

Bei Rücktritt nach dem 01.07.2025 wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet!

Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos und Videos für die Öffentlichkeitsarbeit des Kompetenzzentrums Demenz für das Land Brandenburg und der Alzheimer-Gesellschaft Brandenburg e.V. Selbsthilfe Demenz zu. Die Weitergabe der Aufnahmen an Dritte ist unzulässig.

Hinweise zum Datenschutz:

Wir erheben und verwenden Ihre personenbezogenen Daten (insbesondere Name, Anschrift, Projektzugehörigkeit, Telefonnummer, E-Mail, Funktion) unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen (Artikel 6 Absatz 1 EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)) zum Datenschutz. Die Daten speichern wir nur so lange, wie eine Geschäftsbeziehung (Anmeldung und Rechnungslegung) mit Ihnen besteht. Gesetzlich sind wir verpflichtet die Rechnungsunterlagen 10 Jahre aufzubewahren. Nach diesem Zeitraum werden Ihre Daten gelöscht und können nicht mehr mit Ihrer Person in Verbindung gebracht werden.

Sie sind gemäß Artikel 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Kompetenzzentrum Demenz für das Land Brandenburg, um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.